INSTITUTIONELLER ALTERSVORSORGE HERBSTDIALOG WIEN

17. Oktober 2018
Festsaal der Labstelle, Wollzeile 1, 1010 Wien

Brüssel

Martin Koch
Europäische Kommission

München

Clemens Fuest
ifo Institut für Wirtschaftsforschung

Wien

Martin Kocher
IHS – Institut für Höhere Studien

Steyr

Markus Vogl
SPÖ
MAN Truck & Bus Österreich

Wien

Ingrid Nemec
Verein Generationen-gerechtigkeit

Berlin

Christian Wolf
BVV – Versicherungs-verein Bankgewerbe

Frankfurt am Main

Andreas Hilka
Pensionskasse Hoechst Gruppe

Stuttgart

Steffen Gehring
Arbeitgeberverband Südwestmetall e. V.

Zürich

Kyle Kloc
Fisch Asset Management

Vorwort

Ist das umlagefinanzierte staatliche Pensionssystem die sichere und tragende Säule der Sozialstaaten Österreich und Deutschland? Oder benötigen wir einen neuen Generationenvertrag mit echten Reformen? Die Erwartungen an die Wirtschaftsentwicklung in Österreich und Deutschland sind so optimistisch wie schon lange nicht. Der ideale Zeitpunkt für Verbesserungen der staatlichen und betrieblichen Altersvorsorgesysteme ist gekommen.

Doch wo beginnen? Mit welchen gesellschaftspolitischen Zielsetzungen und Konsequenzen? Es gilt dabei parteipolitische Hürden zu überwinden, sachliche, zukunftsorientierte und enkelgerechte Ideen zu entwickeln und diese sowohl unbeirrt als auch methodisch umzusetzen.

An Lösungsansätzen für Politik und Wirtschaft wird bereits intensiv gearbeitet. Vorgestellt und diskutiert werden diese heute in einer äußerst hochkarätigen Runde. Freuen Sie sich in diesem Jahr auf ausgewählte Sprecher und Gesprächspartner, die mit Ihnen gemeinsam Investmentperspektiven und aktuelle Trends der betrieblichen Zukunftsvorsorge diskutieren! Neben makroökonomischen Analysen und Einschätzungen zu entsprechenden Investmentlösungen, werden Praxisbeispiele sowie ein intensiver Austausch das Programm bereichern.

Ein weiteres Kernthema unserer Konferenz wird der Aktionsplan der Europäischen Kommission zur Finanzierung nachhaltiger Investitionen sein.

Wie viel Regulierung braucht es zum Umbau der Wirtschaft auf Einhaltung der Klimaziele? Wer soll denn nun adressiert sein? Die Realwirtschaft mit beispielsweise dem Verbot von Kohleabbau oder die Finanzwirtschaft, bei der man sich erhofft über Finanzierungen, Divestments oder Engagement Änderungen herbei zu führen? Und wieviel Erfolg können diese „indirekten Maßnahmen" überhaupt haben? Die tatsächlichen Auswirkungen von indirekten Vorgaben sind nach wie vor ungeklärt: Nützen überhaupt die Bemühungen der Kapitalanleger? Und wie erreicht man eigentlich „Impact"? Durch Reduktion von CO2-Ausstoß, durch die Einhaltung des 2-Grad-Zieles oder etwa durch die Reduktion von Vermögensrisiken in den Portfolios? Und wie hängen beide Perspektiven zusammen?

Nutzen Sie die Pausen und das Gala-Dinner mit der anschließenden Zigarren-Lounge für Gespräche und Erfahrungsaustausch in einem entspannten Ambiente!

Ich freue mich sehr, dass Sie hier sind!

Ihre Barbara Bertolini

Programm

09:30 – 10:00 **Einlass und Registrierung**

10:00 – 10:45 **Begrüßung und Eröffnung**
Barbara Bertolini

Eröffnungs-Keynote
Die europäische Wirtschaft: Aktuelle Lage, politischer Reformbedarf und Folgen für die Kapitalmärkte
Prof. Dr. Dr. h.c. Clemens Fuest, Präsident, ifo Institut – Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung an der Universität München e. V., München

10:45 – 11:00 **Impuls-Keynote**
Private Pensionsvorsorge in Österreich: Reformvorschläge
Univ.-Prof. Dr. Martin Kocher, Wissenschaftlicher Direktor,
IHS – Institut für Höhere Studien, Wien

11:00 – 12:00 **Experten-Roundtable**
bAV gestalten – Lösungsansätze für Politik und Wirtschaft
Prof. Dr. Dr. h.c. Clemens Fuest, Präsident, ifo Institut, München
Univ.-Prof. Dr. Martin Kocher, Wissenschaftlicher Direktor,
IHS - Institut für höhere Studien, Wien
Dr. Ingrid Nemec, Generalsekretärin,
Verein Aktion Generationengerechtigkeit, Wien
Dr. Hartwig Sorger, Vorstand, Valida Pension AG
und Valida Industrie Pensionskassen AG, Wien
NR-Abg. Markus Vogl, SPÖ und Betriebsratsvorsitzender Angestellte
der MAN Truck & Bus Österreich GmbH, Wien und Steyr
Moderation: Mag. Thomas Wondrak, Eigentümer, konsequent-wondrak – betriebliche Altersvorsorge, Wien

12:00 – 13:15 **gemeinsames Mittagessen**
Mit freundlicher Unterstützung SEB

13:15 – 13:30 **Impulsvortrag A**
Die Weltwirtschaft im Jahr 2025
Frank Schwarz, Portfolio Manager, Mainfirst, Frankfurt am Main

13:30 – 14:00 **Impulsvortrag B**
High Yield – Ride the Wave!
Kyle Kloc, Senior Portfolio Manager, Fisch Asset Management AG, Zürich

14:00 – 15:00 **Podiumsdiskussion**
Kreditmärkte – Opportunitäten & Risiken
Dr. Steffen Gehring, Geschäftsführer, Südwestmetall, Stuttgart
Philipp Good, CEO, Fisch Asset Management AG, Zürich
Andreas Hilka, Vorstand, Pensionskasse der Mitarbeiter
der Hoechst-Gruppe, Frankfurt am Main
Werner Schleritzko, Leiter Asset Management, ÖBV Versicherung, Wien
Moderation: Mag. Albert Reiter, Geschäftsführer, e-fundresearch, Wien

15:00 – 15:45 **Powerbreak**

15:45 – 16:00 **Impulsvortrag**
ESG – im Fokus des Gesetzgebers
Volker Weber, Vorstandsvorsitzender, Forum Nachhaltige Geldanlage, Berlin

16:00 – 16:15 **Impulsvortrag**
Der Aktionsplan der EU-Kommission zur Finanzierung nachhaltiger Investitionen
Martin Koch, Policy Officer, Europäische Kommission – GD FISMA, Brüssel

16:15 – 17:15 **Experten-Roundtable**
ESG – wieviel Regulierung ist erforderlich?
Mag. Christian Böhm, Vorstandsvorsitzender, APK Pensionskasse AG
Stv. Obmann des Fachverbandes der Pensionskassen der WKO, Wien
Martin Koch, Policy Officer, Europäische Kommission – GD FISMA, Brüssel
Volker Weber, Vorstandsvorsitzender, Forum Nachhaltige Geldanlage, Berlin
Christian Wolf, Leiter Kapitalanlagecontrolling,
BVV – Versicherungsverein des Bankgewerbes a.G., Berlin
Mag. Markus Zeilinger, Vorstandsvorsitzender,
fair-finance Vorsorgekasse AG, Wien
Moderation: Hagen Hügelschäffer, AKA – Arbeitsgemeinschaft für kommunale und kirchliche Altersversorgung, München

17:15 – 18:00 **Aperitif**

ab 18:00 **Gala-Dinner mit ‚Family-Style Sharing'**
Whisky-Bar und Zigarren-Lounge

Sprecher und Panelists

Christian Böhm
Vorstandsvorsitzender, APK Pensionskasse AG
Stellvertretender Obmann, Fachverband der Pensionskassen der WKO
Board Member, PensionsEurope
Wien und Brüssel

„ESG Investmentrules als Ausdruck des Versagens der Politik und Verwaltung? Ist die bestehende nationale und internationale Gesetzgebung im Bereich Umweltrecht, Arbeits- und Sozialrecht sowie Unternehmensrecht unzulänglich? Wer ist wodurch legitimiert ESG Standards zu setzen? Welchen Institutionen verfügen über die inhaltlichen Kompetenzen? Ersetzen ESG-Ratinginstitutionen Gesetzgebung und Gerichtsbarkeit?"

KR Mag. Christian Böhm war nach Beendigung seines Studiums der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften an der Universität Linz fünf Jahre als Ministerialbeamter tätig. Anschließend führte ihn sein beruflicher Weg als Assistent in einen österreichischen Industriekonzern. Seit 1989 ist Böhm Mitglied des Vorstandes der APK Pensionskasse AG sowie seit 2002 deren Vorstandsvorsitzender und somit für das verwaltete Vermögen von rund 4,1 Milliarden Euro verantwortlich. Darüber hinaus ist er sowohl Mitglied des Aufsichtsrates der APK Versicherung AG als auch der APK Mitarbeitervorsorgekasse AG. Christian Böhm ist Member of the Board von PensionsEurope und stellvertretender Obmann des Fachverbandes der Pensionskassen in Österreich.
www.apk-pensionskasse.at / www.pensionseurope.eu / www.wko.at

Clemens Fuest
Präsident, ifo Institut
Geschäftsführer, CESifo GmbH
Professor der Volkswirtschaftslehre, Ludwig-Maximilians-Universität München

„Die Erwartungen an die Wirtschaftsentwicklung 2018 sind so optimistisch wie lange nicht."

Prof. Dr. Dr. h.c. Clemens Fuest, geb. 1968, ist Präsident des ifo Instituts – Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung an der Universität München e.V., Geschäftsführer der CESifo GmbH, Professor für Volkswirtschaftslehre an der Ludwig-Maximilians-Universität München und Direktor des Center for Economic Studies (CES) der Ludwig-Maximilians-Universität München. Er ist unter anderem Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats beim Bundesministerium der Finanzen, Programme Director des Oxford University Centre for Business Taxation, Mitglied der Europäischen Akademie der Wissenschaften sowie des Wissenschaftlichen Beirats der Ernst & Young GmbH. Er ist außerdem Mitglied der „High Level Group on Own Resources" der Europäischen Union (Monti-Kommission) und der Mindestlohnkommission der Bundesregierung. Seine Forschungsgebiete sind Wirtschafts- und Finanzpolitik, Internationale Besteuerung, Steuerpolitik, Transfers und Arbeitsmärkte, Europäische Integration. Vor seiner Berufung nach München war er als Professor an den Universitäten Köln (2001–2008), Oxford (2008–2013) und Mannheim (2013–2016) tätig.
www.cesifo-group.de / www.uni-muenchen.de

Steffen Gehring
Geschäftsführer Finanzen, Asset Management, Haushalt, Betriebswirtschaft und Recht
Verband der Metall- und Elektroindustrie Baden-Württemberg e. V. (Südwestmetall)
Stuttgart

„Im Niedrigzins müssen Kreditrisiken sorgfältiger denn je gemanaged werden."

Dr. Steffen Gehring studierte Rechtswissenschaft an der Eberhard-Karls-Universität Tübingen. Er wurde nach seinem Juristischen Vorbereitungsdienst beim Landgericht Karlsruhe an der Eberhard-Karls-Universität Tübingen zum Doktor jur. promoviert. Berufsbegleitend erwarb er einen Executive MBA-Titel in General Management an der Universität St. Gallen. Außerdem wurde er an der Frankfurt School of Finance & Management zum Fixed Income Asset- und Risikomanager und an der Eurex zum Zertifizierten Eurex-Anlageberater ausgebildet. Er ist zugelassener Rechtsanwalt und begann seine berufliche Karriere als Insolvenzverwalter. Nach seinem Wechsel zum Arbeitgeberverband Südwestmetall e.V. war er zunächst für tarif- und arbeitsrechtliche Fragen zuständig. Seit 2010 ist er unter anderem für die Finanzen und das Asset Management von Südwestmetall e.V. verantwortlich.
www.suedwestmetall.de

Philipp Good
CEO & Leiter Portfolio Management
Fisch Asset Management
Zürich

„In der Marktkorrektur offenbaren sich die investierten Risiken am deutlichsten."

Philipp Good ist seit Januar 2017 CEO von Fisch Asset Management und zeichnet in der Geschäftsleitung verantwortlich für den Bereich Portfolio Management. Er verfügt über ausgewiesene Investmentkompetenz und Front-to-End-Erfahrung im Asset Management, unter anderem in den Bereichen Produktmanagement, Performancemessung und internationaler Vertrieb. Unter seiner Leitung hat das Team Corporate Bonds einen innovativen Anlageansatz, ein anerkanntes Fachteam und eine erfolgreiche Produktpalette im Bereich Unternehmensanleihen entwickelt. Die Performanceverantwortung in seiner operativen Funktion als Senior Portfolio Manager gewährleistet eine strategieübergreifende Marktnähe und eine direkte Einbindung dieses Kernbereichs auf Unternehmensebene. Vor seinem Eintritt bei Fisch im Jahr 2007 war Philipp Good über zehn Jahre bei Credit Suisse in den Bereichen Corporate Actions, Corporate Credit und zuletzt vier Jahre als Performance Analyst im Asset Management tätig. Er erlangte das Diplom zum eidgenössischen Bankfachexperten und ein Nachdiplom FH in Corporate Finance am Institut für Finanzdienstleistungen (IFZ) in Zug.
www.fam.ch

Andreas Hilka
Vorstand Asset Management
Pensionskasse der Mitarbeiter der Hoechst-Gruppe VVaG
Frankfurt am Main

„Geschichte wiederholt sich."

Andreas Hilka ist seit 1. Juli 2016 Mitglied des Vorstands für den Bereich Asset Management bei der Pensionskasse der Mitarbeiter der Hoechst-Gruppe und zeichnet für rund 7,9 Milliarden Euro verantwortlich. Zuvor war der 49-jährige, der als einer der renommiertesten Kapitalmarktexperten des deutschen Pensionswesens gilt und seit 2005 den Fachausschuss Kapitalanlage der aba leitet, für die Allianz Global Investors als Head of Pensions Europe sowie für die Credit Suisse Group in Frankfurt tätig, wo er zuletzt die Position des „Head of Multi-Asset-Class Solutions für Österreich, Deutschland, Luxemburg und Polen" sowie des „Head of Pension Solutions EMEA" innehatte. Davor war Hilka Leiter Asset Management und Mitglied der Geschäftsführung der Pensionskassen der früheren Hoechst AG und der Continental. Im Rahmen seiner Tätigkeit für die Hoechster Pensionskasse war der Wirtschaftsingenieur um die Jahrtausendwende maßgeblich daran beteiligt, das bis dato in Deutschland übliche Blackbox-Modell im Custodian-Wesen aufzubrechen und so der Master-KVG als flexible Asset-Management-Plattform für institutionelle Investoren den Weg zu bahnen.
www.pkhoechst.de

Hagen Hügelschäffer
Geschäftsführer
AKA – Arbeitsgemeinschaft kommunale und kirchliche Altersversorgung
München, Lateinamerika, Asien und Afrika

„Im Rahmen des EU-Aktionsplans ‚Nachhaltiges Wirtschaften' zum Thema ESG sind umfangreiche Gesetzgebungsinitiativen angekündigt und die ersten Entwürfe auf den Weg gebracht. Es bleibt abzuwarten, wie diese in der Folge umgesetzt werden und zu hoffen, dass sie die beabsichtigten Ziele erreichen und auch einen Mehrwert für die Investoren bringen werden."

Rechtsanwalt Hagen Hügelschäffer ist nach seiner juristischen Ausbildung in Deutschland und Frankreich (Maîtrise en Droit an der Universität Montpellier) seit 1999 als Geschäftsführer bei der Arbeitsgemeinschaft kommunale und kirchliche Altersversorgung (AKA) e. V. tätig, mit einem verwalteten Vermögen von über 89 Milliarden Euro. Seit 2005 betreut er schwerpunktmäßig die Bereiche Europarecht, Steuerrecht und allgemeine Rechtsangelegenheiten. Zusätzlich war er von Juli 2005 bis Dezember 2012 Generalsekretär des europäischen Verbandes EAPSPI (European Association of Public Sector Pension Institutions). Er ist Verfasser zahlreicher Veröffentlichungen zu Themen der Zusatzversorgung und Co-Autor des von der Arbeitsgemeinschaft für betriebliche Altersversorgung (aba) herausgegebenen Handbuchs der betrieblichen Altersversorgung. Seit November 2014 ist Hügelschäffer ferner als Sachverständiger in Lateinamerika (Argentinien und Mexiko) zu Fragen der europäischen und deutschen Altersversorgung tätig.
www.aka.de

Kyle Kloc
Senior Portfolio Manager
Fisch Asset Management
Zürich

„High Yield gehört unserer Meinung nach in jede Asset Allocation. Hier kommt es weniger auf Timing an, sondern auf Expertise und aktives Management!"

Kyle Kloc ist Mitglied des Corporate-Bond-Teams und verantwortlich für die globalen High-Yield- und Corporate-Bond-Strategien. In seiner Research-Funktion analysiert er amerikanische und europäische Emittenten. Vor seinem Eintritt bei Fisch Asset Management 2016 arbeitete Kyle Kloc 15 Jahre für die Deutsche Asset Management, vorher DWS Investments, in Frankfurt. Von 2007 bis 2015 war er als Co-Head verantwortlich für globale und europäische High-Yield-Strategien und zudem Lead Portfolio Manager des globalen High Yield Portfolio Construction Team. Zuvor war Kyle Kloc dort vier Jahre als High-Yield-Portfoliomanager und zwei Jahre als High-Yield-Analyst tätig. Er begann seine berufliche Laufbahn im Jahr 2000 bei der ING Barings BHF-BANK als M&A-Analyst. Er absolvierte sein Studium an der University of Pennsylvania mit einem BA-Abschluss in International Studies und einem B.S.-Abschluss in Wirtschaftswissenschaften der Wharton School. Außerdem ist er Chartered Financial Analyst (CFA).
www.fam.ch

Martin Koch
Policy Officer – Generaldirektion FISMA
Europäische Kommission
Brüssel

„Nachhaltige Investitionen beziehungsweise Entwicklung kann es ohne auf mehr Nachhaltigkeit angelegte Finanzmärkte nicht geben."

Martin Koch arbeitet seit 2006 in der Europäischen Kommission und ist aktuell als Policy Officer in der Generaldirektion FISMA, Abteilung C1 ‚Kapitalmarktunion' tätig. Vor seiner Tätigkeit in der GD FISMA war Martin Koch in der Generaldirektion Forschung und Innovation für die Finanzierung von Innovationsinvestitionen und innovativen Unternehmen zuständig. GD FISMA C1 ist verantwortlich für die Arbeit der Kommission im Bereich der Entwicklung und Umsetzung einer effektiven europäischen Kapitalmarktunion. Das Ziel ist die Schaffung eines einheitlichen, integrierten Kapitalmarkts in der EU bis 2019. Martin's besonderer Fokus liegt in den Bereichen langfristige Finanzierung, Infrastruktur- und nachhaltige Finanzierung sowie Venture Capital. Vor seiner Tätigkeit bei der Europäischen Kommission war Martin bei verschiedenen Banken im Bereich der Innovations- und Risikofinanzierung für Unternehmen tätig. Martin Koch studierte Politikwissenschaft und Wirtschaftswissenschaften an der Universität Münster und hat einen Masterabschluss in Politikwissenschaft (Öffentliche Finanzwissenschaft).
www.ec.europa.eu

Martin Kocher
Wissenschaftlicher Direktor, Institut für Höhere Studien (IHS)
Professor für Verhaltensökonomie, Universität Wien
Wien

„Unser aktuelles System der Altersvorsorge ist bei weitem nicht optimal. Wir sollten die verschiedenen Verbesserungsoptionen evidenzbasiert analysieren und das System bestmöglich anpassen."

Univ.-Prof. Dr. Martin Kocher ist Wissenschaftlicher Direktor des Instituts für Höhere Studien in Wien und Professor für Verhaltensökonomie an der Universität Wien. Sein Werdegang beinhaltet Professuren und wissenschaftliche Stellen an der Universität München, der Universität von East Anglia, der Universität Amsterdam, der Queensland University of Technology und der Universität Innsbruck, die ihm das Doktorat in Volkswirtschaftslehre verlieh. Er war darüber hinaus Dekan und Studiendekan in München. Die Forschung von Martin Kocher konzentriert sich auf die Bereiche Verhaltensökonomik und Öffentliche Finanzen. Seine mehr als 50 wissenschaftlichen Artikel sind in den wichtigsten Fachzeitschriften publiziert. Martin Kocher ist der verantwortliche Herausgeber des Journal of Economic Psychology, Direktor am Vienna Center for Experimental Economics, ständiger Gastprofessor an der Volkswirtschaftlichen Abteilung der Universität Göteborg und CESifo Research Fellow. Als Berater ist beziehungsweise war er für die Regierungen beziehungsweise öffentliche Institutionen in Österreich, Deutschland und Liechtenstein sowie für private Unternehmen tätig.
www.ihs.ac.at / www.univie.ac.at

Ingrid Nemec
Generalsekretärin
Aktion Generationengerechtigkeit
Wien

„Wir brauchen einen neuen Generationenvertrag mit echten Reformen."

Seit Sommer 2017 im Vorstand der Aktion Generationengerechtigkeit und seit Juli 2018 deren ehrenamtliche Generalsekretärin. Dr. Ingrid Nemec war von 2007 bis 2017 Sektionschefin für Familie und Jugend und Eigentümervertreterin der Familie und Berufmanagement GmbH. Davor war sie zehn Jahre Pressesprecherin von Bundesminister Dr. Martin Bartenstein, zuerst in seiner Funktion als Umwelt-und Familienminister, dann als Wirtschafts- und Arbeitsminister. Der Arbeitsminister war damals federführend an der Umsetzung der Pensionsreform 2003 beteiligt. Von 2002 bis 2007 war Dr. Ingrid Nemec Aufsichtsratsvorsitzende der Wiener Zeitung und ab 2003 Mitglied des IKT Boards des undes und Leiterin des Bereiches Kommunikation und IT im Wirtschaftsministerium. Von 1980 bis 1996 war Nemec im ÖVP Parlamentsklub in verschiedenen Funktionen unter anderem als Pressereferentin, Fachreferentin für den Familien-, Gesundheits- und Gleichbehandlungsausschuss tätig. Dr. Ingrid Nemec hat in Wien Publizistik, Politikwissenschaft und Pädagogik studiert. Sie ist seit April 2017 in Pension (als Vertragsbedienstete mit ASVG Pension).
www.gerechte-pensionen.at

Albert Reiter
Geschäftsführer
e-fundresearch.com und investrfp.com
Wien

„Die Herausforderung für institutionelle Investoren liegt in der Kombination von traditionellen und alternativen Kreditstrategien. Die Marktbedingungen im Kreditbereich sind komplexer und die Liquidität als eines der wichtigsten Risiken sollte nicht unterschätzt werden."

Seit der Gründung der e-fundresearch.com Data GmbH im Jahr 2000 und der Online-Plattform zur Auswahl von Asset Managern und Fonds, investRFP.com, zählt Mag. Albert Reiter, CFA, MBA (UCT) mit seinem Team zu den wichtigsten Asset Management Informationsanbietern im deutschsprachigen Raum. Von 1997 bis 2000 war Reiter unter anderem für das institutionelle Geschäft von LGT und Invesco in Österreich und davor bei Commerz Financial Products in Frankfurt für deutsche und österreichische Corporates verantwortlich. Während seiner Tätigkeit als Derivatives Strategist bei Southern Life Asset Management in Cape Town (Südafrika) von 1994 bis 1995 absolvierte Albert Reiter ein zweijähriges MBA Programm an der Graduate School of Business der University of Cape Town. Als Derivatives Market Maker der ersten Stunde an der österreichischen und deutschen Terminbörse startete der geborene Salzburger 1990 nach dem Abschluss des Studiums der Betriebswirtschaft in Innsbruck für die GiroCredit seine berufliche Laufbahn. Seit 2001 ist Albert Reiter CFA Charterholder und aktives Mitglieder der CFA Society Austria.
www.e-fundresearch.com / www.investrfp.com

Werner Schleritzko
Leiter Asset Management, Prokurist
ÖBV Versicherung
Wien

„Geldverdienen zwischen EZB-Niedrigzinsen, Solvency II und Dokumentationserfordernissen."

Werner Schleritzko startete seine Karriere 1989 bei der Creditanstalt. Im Anschluss folgte die Raiffeisen Zentralbank, in der er im Bereich International Sales für Aktien zuständig war. 1999 wechselte Schleritzko zur Libro AG, wo er als Investor Relations Officer verantwortlich zeichnete. Seit Oktober 2001 ist der gebürtige Wiener in der Vermögensveranlagung der Österreichische Beamtenversicherung, Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit. 2007 erfolgte seine Ernennung zum Abteilungsleiter Asset Management. 2014 wurde Werner Schleritzko die Prokura verliehen. Das Veranlagungsvolumen der ÖBV liegt per 31.12.2017 bei knapp zwei Milliarden Euro.
www.oebv.com

Frank Schwarz
Portfolio Manager
Mainfirst Affilliated Fund Managers S.A.
Frankfurt am Main

„Die Zukunftstechnologien kommen viel schneller als gedacht... Was sind die Auswirkungen auf die Gesellschaft und die Kapitalmärkte?"

Frank Schwarz ist seit 2012 Portfoliomanager bei MainFirst. Das von ihm geleitete Absolute Return Team verwaltet zwei Publikumsfonds, den MainFirst Global Equities Fund und den MainFirst Absolute Return Multi Asset, sowie diverse Spezialfonds. Er ist der hauptverantwortliche Portfoliomanager für den MainFirst Global Equities Fund. Schwerpunkte seiner Arbeit im Team sind die Identifikation von strukturellen Investmentthemen und der zugehörigen Titelselektion von Aktien sowie die strategische Asset-Allokation. Von 1992 bis 2012 war Frank Schwarz Portfoliomanager bei DB Advisors, Deutsche Bank Gruppe.
www.mainfirst-fundmanagers.com

Hartwig Sorger
Vorstandsmitglied
Valida Pension AG und Valida Industrie Pensionskassen AG
Wien

„Das klare Bekenntnis zur betrieblichen Altersvorsorge ist die Basis zu ihrer erfolgreichen Gestaltung."

Nach Abschluss des Studiums an der Universität Wien und der Technischen Universität Wien war Dr. Hartwig Sorger von 1982 – 1990 am Institut für Analysis, Technische Mathematik und Versicherungsmathematik der Technischen Universität Wien tätig. Er legte die Prüfungen Versicherungsmathematik und Rechts- und Sozialversicherungskunde zum Schweizer diplomierten Pensionsversicherungsexperten ab und ist anerkannter Aktuar der Aktuarvereinigung Österreichs. Seit 1990 ist Dr. Sorger im Bereich der betrieblichen Altersvorsorge bei der Valida Pension AG (vormals ÖPAG Pensionskassen AG) tätig. Er übt die Funktion des versicherungsmathematischen Sachverständigen (Aktuar gemäß § 20a PKG) aus. Seit 2002 war er Vorstandsmitglied der BAV Pensionskasse AG, seit 2012 ist er Vorstandsmitglied der Valida Pension AG und seit 2014 Vorstandsmitglied der Valida Industrie Pensionskasse AG. Daneben war Dr. Sorger in beratender und begutachtender Funktion im Bereich der direkten Pensionszusagen und als versicherungsmathematischer Sachverständiger beziehungsweise Prüfaktuar für verschiedene betriebliche Pensionskassen und berufsständische Vorsorgewerke tätig. Seit 1999 leitet Dr. Sorger den Arbeitskreis Pensionskassen der Aktuarvereinigung Österreichs, seit 2014 gehört er dem Vorstand der Vereinigung an. Dr. Hartwig Sorger ist zudem Mitglied des Pension Committee der Actuarial Association of Europe.
www.valida.at

Markus Vogl
Abgeordneter zum Nationalrat, SPÖ
Betriebsratsvorsitzender Angestellte, MAN Truck & Bus Österreich
Wien und Steyr

„Das umlagefinanzierte staatliche Pensionssystem ist eine sichere und tragende Säule unseres Sozialstaates."

Markus Vogl ist seit 2013 Abgeordneter zum Nationalrat und Mitglied in den Ausschüssen für Konsumentenschutz, Budget, Gesundheit sowie Land- und Forstwirtschaft. Er ist zudem Bezirksparteivorsitzender der SPÖ Steyr und Vorsitzender der SPÖ Sektion 16 Stein/Gleink. Darüber hinaus ist Markus Vogl Mitglied im Bundesvorstand der GPA-djp, Vorsitzender der GPA-djp Oberösterreich, Vorsitzender des Wirtschaftsbereiches 2 – Metall sowie FSG Vorsitzender Bezirk Steyr. In seiner Funktion als Vorsitzender des Vereins „FAZAT" sorgt Vogl mit der im Jahr 1989 ins Leben gerufene überparteilichen Plattform für Innovationen und wirtschaftliche Entwicklungen der Region Steyr. Beruflich ist Ing. Markus Vogl seit 25 Jahren in der Entwicklungsabteilung bei MAN in Steyr tätig. Seit 2010 ist er Vorsitzender des Angestelltenbetriebsrats.
www.klub.spoe.at / www.markus-vogl.at / www.mantruckandbus.com / www.verein-fazat.at

Volker Weber
Vorstandsvorsitzender
Forum für Nachhaltige Geldanlage
Berlin

„Die Frage ist nicht mehr ob ESG in den Anlageprozess integriert wird, sondern ab wann es verbindlich ist."

Seit September 2007 ist Volker Weber Vorsitzender des Vorstands des FNG – Forum Nachhaltige Geldanlagen e.V. mit Sitz in Berlin, dem Fachverband für ökologische, ethische und soziale Investments. Er ist Mitglied des Board of Directors von Eurosif, dem europäischen Dachverband nachhaltiger Geldanlagen. Er vertritt des FNG in verschiedenen politischen und wirtschaftlichen Gremien. Weiterhin ist er als Vortragender und Diskutant tätig, um einem breiten Publikum das nachhaltige Investieren näher zu bringen. Sein Ziel ist es, dass nachhaltige Geldanlagen als Standardanlagemöglichkeit akzeptiert werden. Seine berufliche Karriere startete er nach seinem betriebswirtschaftlichen Studium mit den Schwerpunkten Finanz- und Börsenwesen bei der Deutschen Bundesbank und war danach bei verschiedenen Banken und Vermögensverwaltern im In- und Ausland tätig.
www.forum-ng.org

Christian Wolf
Leiter Kapitalanlagencontrolling
BVV – Versicherungsverein des Bankgewerbes a.G.
Berlin

„Die Berücksichtigung von ESG-Kriterien ist richtig und wichtig, sollte aber immer genug Raum für unternehmensindividuelle Schwerpunkte und deren Ausgestaltung lassen."

Christian Wolf ist Leiter Kapitalanlagecontrolling beim BVV Versicherungsverein des Bankgewerbes a.G., der gemessen am verwalteten Vermögen von aktuell rund 29 Milliarden Euro größten deutschen Pensionskasse. Herr Wolf war vier Jahre im Fondscontrolling einer Kapitalanlagegesellschaft tätig. Seit 2004 arbeitet er im Kapitalanlagecontrolling des BVV. Zusammen mit seinem Team überwacht er die Kapitalanlagen und ist hier für die Risikomessung und -analyse verantwortlich. Neben einem Studium der Betriebswirtschaftslehre (Fachrichtung Bank) an der Berufsakademie Berlin absolvierte Herr Wolf ein Studium der Wirtschaftsinformatik an der FHTW Berlin.
www.bvv.de

Thomas Wondrak
Eigentümer
Beratungsunternehmen konsequent wondrak
Wien

„Der undurchschaubare Vorsorge-Sumpf gehört trockengelegt und neue Initiativen und Ideen konsequent umgesetzt."

Der ausgebildete Jurist gilt als der unabhängige Experte Österreichs für betriebliches Vorsorgewesen. In seiner bisherigen 25-jährigen beruflichen Laufbahn leitete Mag. Thomas Wondrak die Rechtsabteilung bei der Valida Vorsorge Management und war Vorstand in der BAV Pensionskassen AG. Seit dem Jahr 2010 ist er unter dem Namen "konsequent wondrak" als selbstständiger Unternehmensberater tätig und begleitet große und mittlere Unternehmen bei der Implementierung und der Optimierung ihrer betrieblichen Altersvorsorgesysteme. Wesentliches Aufgabengebiet sind dabei Markt- und Modellanalysen, Verhandlung und Erstellung der vertraglichen Grundlagen und Unterstützung bei der Umsetzung, Durchführung von Ausschreibungen sowie die Optimierung interner Abläufe. Seit Jänner 2015 bietet er mit der Aus- und Weiterbildungsplattform "konsequent lernen" Seminare, english-workshops und Verkaufstrainings für den Bereich BAV an und ist Leiter des Lehrgangs Sozialkapital für Betriebliche Altersvorsorge. Der Lehrgang Sozialkapital ist die einzige unabhängige und ganzheitliche Ausbildung für den Bereich der betrieblichen Altersvorsorge in Österreich.
www.konsequent-wondrak.at / www.konsequent-lernen.at

Markus Zeilinger
Gründer und Vorstandsvorsitzender
fair-finance Vorsorgekasse AG
Wien

„Echte ESG-Investment sind bislang aus vielen Gründen schwierig. Eine Regulierung, die Transparenz, Sicherheit und Opportunitäten schafft, wäre dringend notwendig; wenn das Ergebnis aber nur Kontrolle, weiter Einschränkungen, mehr Bürokratismus und somit höhere Kosten ist, dann bitte nein!"

Mag. Markus Zeilinger begann nach seinem Abschluss an der Wirtschaftsuniversität Wien seine berufliche Karriere als Geschäftsführer bei Master Management. Fünf Jahre später avancierte der gebürtige Salzburger in den Vorstand- und Aufsichtsrat innerhalb der Winterthur Gruppe Österreich und CEE, Life and Pensions. 2002 wurde er zum Vorsitzenden der Vorstände der BONUS Pensionskasse, BONUS Vorsorgekasse und Concisa Vorsorgeberatung und Management AG berufen. 2008 gründete Markus Zeilinger die fair-finance Vorsorgekasse AG sowie die fair-finance Holding AG. Das verwaltete Gesamtvermögen beträgt per 31.7.2018 512 Millionen Euro.
www.fair-finance.at

Notizen

Notizen

Notizen

Für Ihren Terminkalender:

INSTITUTIONELLER ALTERSVORSORGE- UND INVESTORENGIPFEL 2019 WIEN

Mittwoch, 5. Juni und
Donnerstag, 6. Juni 2019
Festsaal der Labstelle, Wollzeile 1, 1010 Wien

INSTITUTIONELLER ALTERSVORSORGE HERBSTDIALOG 2019

Mittwoch, 16. Oktober 2018
Festsaal der Labstelle, Wollzeile 1, 1010 Wien

Anmeldung über
www.barbarabertolini.com
office@barbarabertolini.com

Danke

Herzlichen Dank an alle Sprecher und an alle Teilnehmer der Expertengespräche sowie Podiumsdiskussionen und an alle Gäste!
Danke für Ihr Kommen, für Ihr Interesse und für Ihr Vertrauen!

Mein großer Dank gilt auch allen Unterstützern, die diese Konferenz möglich machten:

FISCH Asset Management

MAINFIRST

HAUCK & AUFHÄUSER
PRIVATBANKIERS SEIT 1796

SEB

Besonderen Dank für die großartige und professionelle Zusammenarbeit:

Mag. Karin Keglevich-Lauringer, Special Public Affairs – www.spa.co.at
Nikolaus Demblin & sein Technik-Team Flo und Stefan – www.lichtundton.at
Sabine Klimpt, Fotografin – www.klimpt.at
Wolf-Dieter Grabner, Website und Reinzeichnung Drucksorten – www.flowlabs.studio
Das gesamte Team der Labstelle – www.labstelle.at

Frau Mag. Daniela Lehenbauer für die Konferenzbetreuung vor Ort!

barbara
bertolini

Special Public Affairs und Konferenzen
Domgasse 4/27, A-1010 Wien

+43 1 946 12 46
office@barbarabertolini.com
www.barbarabertolini.com